„Eine Brücke füllt die Lücke“

Leicht verständlich und anschaulich bebildert: Das neue Patienten-Faltblatt des Kuratoriums perfekter Zahnersatz zeigt leicht und verständlich, Schritt für Schritt, wie Zahnersatz hergestellt wird.

„Eine Brücke füllt die Lücke: So entsteht eine Metall-Keramik-Brücke.“ Das ist der Titel des Faltblatts für Patienten, mit dem das Kuratorium perfekter Zahnersatz (KpZ) einen neuen Weg beschreitet: Der Text ist in Anlehnung an „Leichte Sprache“ verfasst und somit für alle Patienten sehr gut verständlich – auch für diejenigen, die komplizierte Sachverhalte sonst nicht so einfach und schnell erfassen können. Modellieren, gießen, brennen, bemalen ... Bis zur fertigen zahntechnischen Versorgung fallen viele, viele Arbeitsschritte an. 851 sind es beispielsweise, wenn eine Metall-Keramik-Brücke hergestellt wird.

Patienten ist dies meist gar nicht bewusst. Um ihnen einen Eindruck davon zu vermitteln, wie Zahnersatz in deutschen Meisterlaboren entsteht, hat das Kuratorium perfekter Zahnersatz (KpZ) ein Faltblatt entwickelt. Besonderer Wert wurde dabei auf eine gut verständliche Form und Sprache gelegt: Das Faltblatt ist mit zahlreichen Fotos bebildert und der Text in Anlehnung an „Leichte Sprache“ formuliert.

Wohnortnahe Versorgung mit Zahnersatz: zum Wohl des Patienten!

„Alle Arbeitsschritte lassen sich natürlich nicht zeigen. Dann wäre nicht ein Faltblatt, sondern ein dicker Katalog entstanden“, erklärt Thomas Lüttke, der Erste Vorsitzende des KpZ, mit einem Augenzwinkern. Der erfahrene Zahntechnikermeister aus Berlin hatte gemeinsam mit dem Wissenschaftlichen Beirat das Projekt angestoßen. „Der Patient kann dem Zahntechniker ein Stück weit ‚über die Schulter sehen‘. Dadurch vermag er sich besser vorzustellen, wie sorgfältig Zahnersatz im regionalen Dentallabor angefertigt wird“, ergänzt Professor Hans-Christoph Lauer, der Wissenschaftliche Leiter des KpZ. Für perfekten Zahnersatz ist es nach Aussagen des Experten wichtig, dass alle Beteiligten eng zusammenarbeiten. Wenn Dentallabor und Zahnarztpraxis vor Ort sind, können sie sich während des gesamten Herstellungsprozesses eng abstimmen und den Zahnersatz Schritt für Schritt individuell an die Bedürfnisse des Patienten anpassen. Dies sei gerade bei umfangreichen zahntechnischen Versorgungen, wie beispielsweise einer Brücke oder Prothese, entscheidend, betont Lauer. „Es stellt sicher, dass die neuen Zähne gut passen und der Patient viele Jahre Freude daran hat.“

Leichte Sprache: macht Kompliziertes leicht!

„Beim Schreiben des Textes haben wir uns an den Regeln der sogenannten ‚Leichten Sprache‘ orientiert. Diese wurde ursprünglich für Menschen mit Lernschwierigkeiten entwickelt. Im neuen Faltblatt verwenden wir jedoch keine reine ‚Leichte Sprache‘, sondern eine Variante, die alle Leser gleichermaßen anspricht“, erklärt Dr. Karin Uphoff, die Leiterin der Marburger Pressestelle des KpZ.

So wurde Fachsprache weitgehend vermieden oder in kurzen Worten erklärt. Die Sätze sind frei von Füllwörtern, Phrasen und Verschachtelungen. „Das macht den Text wirklich angenehm leicht verständlich“, so Uphoff. Denn die Erfahrung des Kuratoriums zeigt: Patienten sind sehr an den Details zum Zahnersatz interessiert. Da sie aber im Beratungsgespräch mit dem Zahnarzt viele Informationen gleichzeitig aufnehmen müssen, entstehen Fragen häufig erst hinterher. Deshalb führt das KpZ die Patienten nun durch eine komplette Behandlung. Und das in einer Sprache, die alle gut verstehen. Interessierte Leser finden das Faltblatt auf den Internetseiten des KpZ als Online-Version zum Durchblättern. ZT

ZT Adresse

Kuratorium perfekter Zahnersatz
Alfred-Wegener-Str. 6
35039 Marburg
Tel.: 06421 4079540
Fax: 06421 4079579
pressestelle@
kuratorium-perfekter-zahnersatz.de
www.zahnersatz-spezial.de

ANZEIGE

Gold Ankauf/ Verkauf
Tagesaktueller Kurs für Ihr Altgold:
www.Scheideanstalt.de
Barren, Münzen, CombiBars, u.v.m.:
www.Edelmetall-Handel.de
Besuche bitte im Voraus anmelden!
Telefon 0 72 42-55 77
ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
Gewerbering 29 b · 76287 Rheinstetten

Wissen verbindet

Die Dentaurum-Gruppe präsentiert das neue Kursbuch 2013.

Wissen verbindet und ist gleichzeitig der einzige Rohstoff, der sich durch Gebrauch vermehrt. Unter diesem Motto hat die Dentaurum-Gruppe auch für 2013 ein sehr umfangreiches und erstklassiges Programm an Fortbildungen in den verschiedenen Bereichen der Zahnmedizin und Zahntechnik zusammengestellt.

Ob Chirurgie, Prothetik, Prophylaxe oder Abrechnung, ob Einsteiger, Fortgeschrittener oder Profi – die Kursauswahl in der Implantologie bietet in jedem Bereich und zu jedem Erfahrungslevel die geeignete Fortbildung. Dabei wird größten Wert auf eine aktuelle und interaktive Wissensvermittlung gelegt. Ergänzt werden die Kursangebote durch hochklassige Veranstaltungen wie z. B. der Fachtag Implantologie in Lübeck und das traditionelle Anwendertreffen von Dentaurum Implants.

Ein Schwerpunkt in der Rubrik Kieferorthopädie ist die Klasse II-Therapie mit Kursen zu den Produkten SUS² und Herbst. Der Bereich skelettale Verankerung wurde um einen weiteren Kurs ergänzt, der sich sehr intensiv von der Aufklärung bis zur Abrechnung mit der Anwendung von Minischrauben beschäftigt. Zur Organisation der kieferorthopädischen Praxis werden zahlreiche Kurse für Zahnmedizinische Fachangestellte angeboten, wie z. B. Praxismanagement und Abrechnung.

Ein in Umfang und Inhalt einzigartiges Kursangebot findet sich im Bereich der kieferorthopädischen Zahntechnik. Nach einem schrittweisen Einstieg in diese Thematik durch den Besuch der Grundkurse kann das Wissen mit Spezial- und Aufbaukursen zu verschiedenen Apparaturen oder Techniken vertieft werden. Für diejenigen, die es gerne bunt und kreativ mögen, ist der Kurs KFO-Creativ die richtige Wahl. In diesem Kurs werden mit den Farben der Orthocryl®-Palette sowie dem Orthocryl® black & white-Kunststoff einmalige Schmuckstücke angefertigt.

Kurse zum Thema Modellguss-, Teleskopkronen- oder Einstückguss-Technik sind Teil des Angebotes in der Zahntechnik. Sie werden ergänzt durch spezielle Fortbildungsangebote in den Bereichen Laserschweißen und Keramik. Aktuelle Informationen über die Kurse können jederzeit unter www.dentaurum.de abgerufen werden. Außerdem steht das Kursbuch als App-Version für iPad, iPhone und Android zur Verfügung. Die Druckversion des neuen Kursbuch 2013 ist ebenfalls erhältlich. ZT

ZT Adresse

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstr. 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-470
Fax: 07231 803-409
kurse@dentaurum.de
www.dentaurum.de

ZT Veranstaltungen Dezember 2012/Januar 2013

Datum	Ort	Veranstaltung	Info
12.12.2012	Hamburg	CAD/CAM-Anwendertreffen Referentin: ZT Esther Keim	MICHAEL FLUSSFISCH GmbH Tel.: 040 860766 info@flussfisch-dental.de
14.12.2012	Rosbach	TIZIAN CAD/CAM-Workshop Referent: N.N.	Schütz Dental Tel.: 06003 814-620 info@schuetz-dental.de
07./08.01.2013	Bruneck	CAD/CAM Milling A Kurs Referent: N.N.	Zirkonzahn GmbH Tel.: +39 0474 066665 education@zirkonzahn.com
10./11.01.2013	Dresden	VITA VMK Master®: Basiskurs Verblendkeramik Referenten: Keramikspezialisten der VITA Zahnfabrik	VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG Tel.: 07761 562-235 u.schmidt@vita-zahnfabrik.com
15./16.01.2013	Bremen	Modellgusstechnik Basic – Systemmodellguss Referent: N.N.	BEGO Tel.: 0421 2028-372 linsen@bego.com
23.01.2013	Gieboldehausen	Laserschweißkurs für Einsteiger Referent: ZTM Andreas Hoffmann	DENTAURUM Tel.: 07231 830-470 kurse@dentaurum.de

ZT Kleinanzeigen

PERLICK & PARTNER
PERLICK INDUSTRIEAUKTIONEN GMBH
INSOLVENZVERKAUF
Dienstag, 11. Dezember 2012, Beginn 12:00 Uhr
(Besichtigung: 10:00 bis 12:00 Uhr)
Im fremden Namen und auf fremde Rechnung der Berechtigten verkaufen wir die Betriebs- und Geschäftsausstattung der Firma:
Gaebler & Co. Zahntechnische Werkstatt
Eisenacher Straße 72, 04155 Leipzig
ca. 200 Positionen eines Dentallabores, u. a. 1 Vakuum-Druckgussgerät Bego · 1 Laser rofin, mit Leica Mikroskop · div. Technikerarbeitsplätze · Poliereinheiten · Anmischgerät · Spritzgussgerät · Sandstrahlautomaten · Galvanisiergeräte · Lichthärtegeräte · Artikulatoren · Behandlungseinheit · u.v.m. Irrtümer u. Aussonderungen von Fremdrechten vorbehalten
Tel.: +49 3493 24952 · www.perlick.de

muffelforum.de
Die Community der Zahntechniker
147,90 € Erstellung Ihres Firmenporträts (auch interessant als Visitenkarte ohne eigene Hompage)
+ 147,90 € Darstellung Ihres Firmenporträts (12 Monate)
+ 147,90 € Anzeigen (5) mit einer Laufzeit von jeweils bis zu 52 Wochen
= 147,90 € eine Rechnung ein Preis für den Status der +Mitgliedschaft für 12 Monate
Jetzt online bestellen
(alle Preise sind Netto-Preise, zzgl. 19% MwSt.)
http://www.muffel-forum.de info@muffel-forum.de

Erfolg im Dialog

dental bauer

Das unverwechselbare Dentaldepot

dental bauer steht für eine moderne Firmengruppe traditionellen Ursprungs im Dentalfachhandel. Das inhabergeführte Unternehmen zählt mit einem kontinuierlichen Expansionskurs zu den Marktführern in Deutschland, Österreich und den Niederlanden und beschäftigt derzeit rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Unternehmensgruppe ist an über 30 Standorten innerhalb dieser Länder vertreten. Der Hauptsitz der Muttergesellschaft ist Tübingen.

Unser Kundenstamm:

- Zahnkliniken
- Praxen für Zahnmedizin
- Praxen für Kieferorthopädie
- Praxen für Mund-/Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Zahntechnische Laboratorien

dental bauer GmbH & Co. KG
Stammsitz
Ernst-Simon-Straße 12
D-72072 Tübingen
Tel +49(0)7071/9777-0
Fax +49(0)7071/9777-50
e-Mail info@dentalbauer.de
www.dentalbauer.de

www.dentalbauer.de